Presseinformation

7. Mai 2008

Aktuelle Ausstellungen und ein Malwettbewerb

Von „Landschaft mit Tieren" bis „Jim Knopf"

Im NÖ Landespensionisten- und Pflegeheim Tulln „Rosenheim" wird heute, Mittwoch, 7. Mai, um 14 Uhr die Ausstellung „Landschaft mit Tieren" von Regula Dettwiler eröffnet. Nähere Informationen beim NÖ Landespensionisten- und Pflegeheim Tulln „Rosenheim" unter 02272/650 00-103 und e-mail lpph.tulln@noelandesheime.at.

Im Stadtmuseum St. Pölten wird morgen, Donnerstag, 8. Mai, um 18 Uhr die Sonderausstellung „Kopfstoß ... oder SO" eröffnet, die mit Werken von 26 zeitgenössischen KünstlerInnen dem Jubiläum 20 Jahre Kunstverein Süd Ost Rechnung trägt. Zu sehen sind die Arbeiten von Gotthard Fellerer, Lore Heuermann, Herwig Zens u. a. bis 31. Mai; Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 bzw. 0664/610 02 86 und http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/.

Am Freitag, 9. Mai, laden der Kunstverein Mistelbach und die Blau-gelbe-Viertelsgalerie um 19 Uhr zur Vernissage einer Ausstellung mit Arbeiten von Hermann Kremsmayer und Günter Esterer ins Barockschlössl Mistelbach. Ausstellungsdauer: bis 15. Juni; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und http://www.kunstverein-mistelbach.at/.

Am Freitag, 9. Mai, öffnet auch um 19 Uhr in der Zinnfigurenwelt Katzelsdorf die Sonderausstellung „Kulturhistorische Zinnfiguren der Stiftung Kammersänger Heinz Zednik" ihre Pforten. Im Rahmen der Vernissage, bei der Zednik zudem sein Buch „Mein Opernleben" (ISBN: 978-3-902494-23-8) präsentieren und signieren wird, werden auch die neuen Ausstellungsräume des Museums im Obergeschoss eröffnet. Gezeigt werden die Spielzeugfiguren, wie sie vor mehr als 100 Jahren in jedem Kinderzimmer zu finden waren, bis 1. September 2009. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Zinnfigurenwelt Katzelsdorf unter 0664/542 06 06, Franz Rieder, e-mail fra.rie@aon.at und http://www.zinnfigurenwelt-katzelsdorf.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Im Hermann Nitsch Museum im MZM Museumszentrum Mistelbach widmet sich eine Sonderschau aus Anlass des 70. Geburtstages von Hermann Nitsch der wichtigsten und am meisten repräsentativen Malaktion des Künstlers, die zwischen dem 18. und 21. Februar 1987 in der Wiener Secession stattfand. Eröffnet wird „Gigantisch Rot: 20. Malaktion Wiener Secession 1987" am Samstag, 10. Mai, um 16 Uhr; am Freitag, 9. Mai, gibt es um 11 Uhr ein Pressegespräch mit Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Ausstellungsdauer: bis 11. Jänner 2009; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim MZM unter 02572/207 19, e-mail office@mzmistelbach.at und http://www.mzmistelbach.at/.

Ebenfalls am Samstag, 10. Mai, wird um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach die Ausstellung „Die zweite Seite" mit Stahl-Beton-Tafeln und Fotografien von Georg Kiffmann eröffnet; bei der Vernissage spielt Christian Muthspiel Posaune und Electronics. Ausstellungsdauer: bis 15. Juni; Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/413 46 47, e-mail ursula.fischer@utanet.at und http://www.galerieamlieglweg.at/.

Schließlich hat das Landestheater Niederösterreich in St. Pölten zu seiner erfolgreichen, bislang von 6.000 Zusehern besuchten Kindertheaterproduktion „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer" von Michael Ende einen Malwettbewerb ausgeschrieben, zu dem insgesamt 270 Zeichnungen eingereicht wurden. Nach der kürzlich vorgenommenen Überreichung von insgesamt 16 Preisen sind jetzt alle eingesandten Bilder unter http://www.noen.at/ online zu sehen. Den ersten Preis belegte übrigens Barbara Steininger von der Volksschule Schönberg, den zweiten Philipp Zein von der Volksschule Wilhelmsburg-Süd und den dritten Alina Sotzko vom Landeskindergarten Loosdorf. Ein Anerkennungspreis ging an den viereinhalbjährigen Simon Molnar aus St. Pölten. Nähere Informationen beim Landestheater Niederösterreich 02742/90 80 60-686, Rupert Klima.

E-Mail: presse@noel.gv.at